

Naturkurse

- Für Kindergartenkinder
- Eltern-Kind-Naturgruppen
- Schulkinder



Unsere Philosophie

Bei unseren Kursen geht es raus in die Natur zum Spielen, Entdecken, Suchen und Lernen. Die Kinder und wie sie die Natur wahrnehmen - mit allen Sinnen - ist wichtig. Denn das ist etwas, was den Kindern für ein Leben lang bleibt.

Grundsätzliches

Die Kurse bauen auf einfachen Prinzipien auf:

- Kopf - Ich erfahre etwas Neues.
- Hand - Jetzt wird umgesetzt und ich kann etwas tun
- Herz - bedeutet ein Spiel, eine Geschichte zum Thema

Martin Schoissengeier:

Sportinstruktor, Kursleiter Fliegenfischen, Outdoor-Guide

Kurs - Übersicht

Kurs 1: DIE WELT RUND UM WASSER UND FEUER

Das Wasser als Lebensquell ist uns meist als Oberfläche bekannt. Die Welt unter Wasser ist eine Welt für sich und hat viel zu bieten. Kinder lieben das Element Wasser. Mit Schlamm spielen, Dämme bauen, Kleintiere schauen, Fische beobachten, Lagerfeuer machen, grillen – hier sind Kinder mit voller Begeisterung dabei. Es gibt viel Interessantes rund um den Lebensraum Wasser zu entdecken.

- Wo finde ich die Kleinlebewesen am Wasser?
- Was ist Zunder?
- Warum heißen sie Eintagsfliegen?
- Trockenes Holz finden.
- Von Köcherfliegen, Bachflohkrebsen und co.
- Lagerfeuer aufbauen und anzünden.
- Was fressen Fische?
- Würstel am Stock grillen.
- Wo stehen die Fische?

Kursinformation:

- Eltern-Kind-Gruppe ab 4 Jahren
- Kursort: Inn, Aubach oder Brixentaler Ache, je nach Wasserstand 14:00 -16:00Uhr
- Kursleiter: Martin Schoissengeier - Sportinstructor, Kursleiter Fliegenfischen, Outdoor-Guide
- Kosten: 1 Einheit € 25.- zuzüglich € 15.- für Becherlupe, Kleintier-Forscherbuch und Jause

Kurs 2: EINFÜHRUNG FLIEGENFISCHEN - EIN WUNDERSCHÖNES ERLEBNIS

Nicht nur Sitzen und Warten, sondern aktiver Sport in freier Natur. Erleben Sie den Lebensraum Wasser so nah wie noch nie und erlernen Sie die hohe Kunst des Fliegenfischens, das nicht umsonst mit Punktmeditation verglichen wird. Fliegenfischen, ein Sport für Körper und Seele, der perfekte Ausgleich in der heutigen Zeit für Kinder und Erwachsene.

- Was unterscheidet Fliegenfischen vom normalen Fischen?
- Grundprinzip des Fliegenwerfens.
- Warum Fliegenfischen - Vorteile.
- Wurftraining an Land ohne Haken.
- Einführung in die Ausrüstung, Basisbegriffe
- Einführung Grundwürfe: Vor- und Rückwurf

Die Schulung ist auch für die Eltern als Schnuppertag für das Fliegenfischen gedacht. Kinder und Erwachsene bekommen eine Trainingsangel. Voraussetzung Sonnenbrille (Augenschutz). Bei diesem Kurs werden keine Fische gefangen.

Kursinformation:

- Eltern-Kind-Gruppe ab 10 Jahren
- Kursort: Wörgl 14:00 -17:00Uhr
- Kursleiter: Martin Schoissengeier - Sportinstructor, Kursleiter Fliegenfischen, Outdoor-Guide
- Kosten: 1 Einheit € 45.- inklusive Leihaustrüstung

Kurs 3: MEIN ERSTER FISCH – ANGLEN AM FORELLENTEICH

Fische sind Tiere und der richtige Umgang ist gerade beim Fang sehr wichtig. Die Aufklärung über die Haltung der Fische, deren Wuchs und Fortpflanzung wird als Einleitung dienen. Danach steht richtiges Fischen im Vordergrund, von der Montage bis zur Wurftechnik vermittele ich Eltern und Kindern das Grundwissen für einen gelungenen Start. Wer will darf seinen Fang noch unter Anleitung ausnehmen und abschließend bekommen die hungrigen Fischer eine superfrisch zubereitete Forelle.

- Wie wurde früher gefischt?
- Wie fange ich heute Fische?
- Wie montiere ich Haken, Blei und Schwimmer?
- Richtiges Auswerfen, Sicherheit für dich und andere.
- Richtiger Umgang mit dem Lebewesen Fisch.
- Tricks zum Fangen, Drillen und dann waidgerecht erlegen.
- Ausnehmen, würzen, grillen.
- Den Fisch essen: Richtig zerlegen, Gräten finden, schmecken lassen.

Kursinformation:

- Eltern-Kind-Gruppe ab 5 Jahren
- Kursort: Fischteich Hopfgarten, Fahrgemeinschaft erwünscht 15:00 -18:00Uhr
- Kursleiter: Martin Schoissengeier - Sportinstructor, Kursleiter Fliegenfischen, Outdoor-Guide
- Kosten: 1 Einheit € 35,- zuzüglich € 10,- für Forelle und Ausrüstung, keine Anglerscheine nötig

Kurs 4: Naturguiding – Auf Spurensuche, wer war das?

Die Kuh macht Muuh, das Schaf macht Määäh, der Esel macht liaa und natürlich darf der Wauwau auch nicht fehlen... das kleine Tiergeräusche ABC ist wohl jedem Kind, Elternteil und Kinderbuchautor ein Begriff. Aber wie sieht es mit Tierspuren aus, können wir diese genau so leicht zuordnen? Besonders im Schnee zur Winterzeit oder im sandigen und schlammigen Uferbereich von Gewässern hinterlassen unsere scheuen Wildtiere ein Zeichen ihrer Existenz. Aber wer verbirgt sich da hinter diesen Klauen, Pfoten und Hufen ist es eine Gams, ein Hase oder gar ein Elch?

- Welche Tiere kommen bei uns vor?
- In welchem Lebensraum befinden wir uns?
- Wo fühlt sich, welches Tier zu Hause?
- Was ist ein Trittsiegel?
- Was ist eine Fährte, wie liest man eine Fährte?
- Welche Menschen sind gute Fährtenleser?
- Wie verhalten wir uns in der Natur?
- Wie erkennen wir aus den Spuren, um welches Tier es sich handelt?

Kursinformation:

- Eltern-Kind-Gruppe ab 5 Jahren
- Kursort: Inn bei Wörgl, Fahrgemeinschaft erwünscht 15:00 -18:00Uhr
- Kursleiter: Martin Schoissengeier - Sportinstructor, Kursleiter Fliegenfischen, Outdoor-Guide
- Kosten: 1 Einheit € 25,-

Allgemeine Informationen

Kurse für Kindergartenkinder:

Ein gewöhnlicher Ablauf mit Kindern im Kindergartenalter: Der Treffpunkt wird so gewählt, dass alle gemeinsam zum näheren Durchführungsort gehen oder fahren – am liebsten in einer Fahrgemeinschaft, falls eine Fahrt notwendig ist. Dort angekommen, wird das Thema des Kurses mitgeteilt. Nach einer kleinen Einführung folgt die Umsetzung der Kursinhalte mit verschiedenen Methoden unter der kreativen Einbeziehung der Prinzipien Kopf und Hand. Abgerundet wird der Schluss mit noch einem oder mehreren Spielen bzw. einer Geschichte. Wenn die Kinder auf dem Weg oder auf dem Durchführungsort irgendwelche Entdeckungen wie Tiere, Tierspuren oder anderes entdecken, ist das in diesem Moment das Thema. Die Kinder werden in Ihrer Achtsamkeit und Wahrnehmung bestärkt und erfahren dadurch die Wirksamkeit mit offenen Augen durch die Natur zu gehen. Das Mindestalter der Kinder für diese Kurse liegt bei vier Jahren.

Kurse für Grundschul Kinder:

Mit älteren Kindern ist der Ablauf ähnlich. Die Vermittlung, die Inhalte und die Methoden werden dem Alter entsprechend angepasst.

Eltern-Kind-Natur-Gruppen:

Auf Wunsch werden auch Eltern-Kind-Natur-Gruppen für 2- bis 3-jährige durchgeführt. Hier wissen wir, dass schon die kleinsten Dinge von größtem Interesse sein können. Zum Beispiel auf einem Baumstamm balancieren. Sanddüne und, Hügel erklimmen und in die Arme der Eltern laufen. Die Frische von Moospöhlern spüren, im Boden buddeln, Tschurtschenhäuser bauen... und für die Eltern und Aufsichtspersonen wird Wissenswertes über Naturdinge eingestreut.